

# Bebauungsplan Nr. WD 124 "Rathausviertel West"; hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB

## Integriertes Handlungskonzept „Bergkamen mittendrin“ (Zwischenbericht Mai 2020)



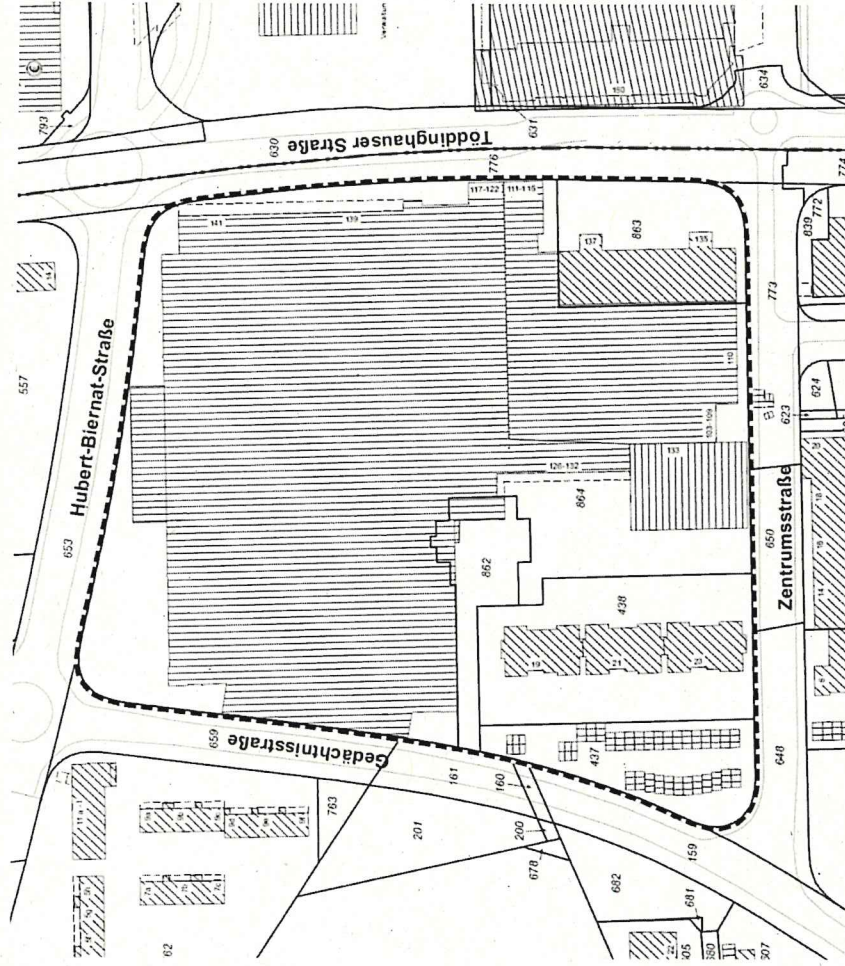
- I 7 – **Wegeverbindung Rathausviertel**
- I 8 – **Platzbereich ehem. Turmarkaden**
- III 3 – **Entwicklung Gedächtnisstraße**

Vorgesehene Maßnahmen (u. a.):

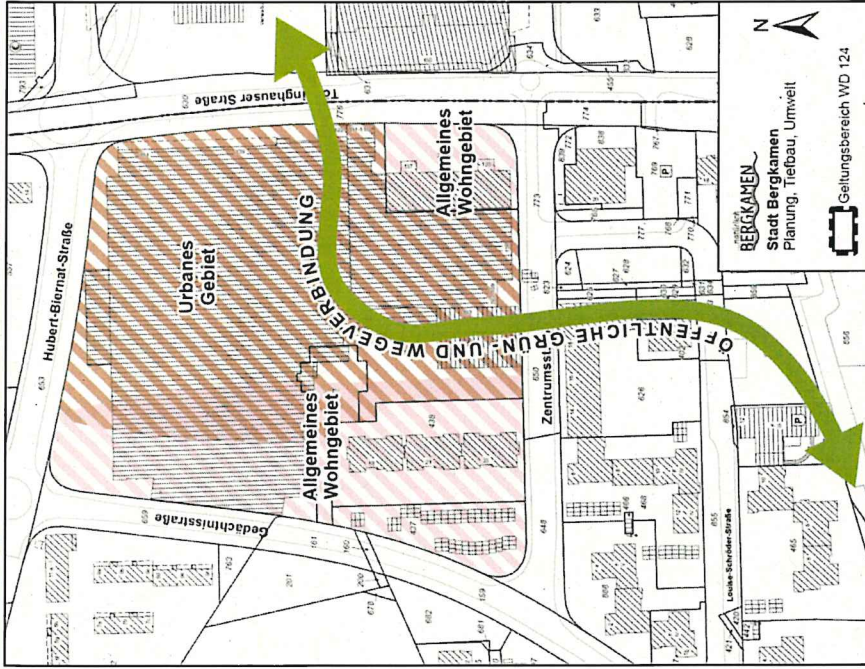
- Schaffung von Wohnangeboten mit der Ansprache von Zielgruppen, die derzeit auf dem Wohnungsmarkt wenig passgenaue Angebote finden
- Berücksichtigung der Errichtung qualifizierter öffentlicher Räume
- Errichtung einer nutzerfreundlichen und attraktiven Fuß- und Radwegeverbindung zwischen Zentrumsplatz und Platz der Partnerstädte (und darüberhinausgehend)
- Umgestaltung der Töddinghauser Straße als attraktiver öffentlicher Freiraum im Schwerpunkt der Stadtmitte rund ums Rathaus
- Stärkung der Aufenthaltsqualität auch als Beitrag zum Mikroklima
- Begrünungsmaßnahmen zur Aufwertung der Aufenthaltsqualität und des Mikroklimas
- Einbindung von Bewohnern und Anliegern
- bei Bedarf Sicherstellung bauordnungsrechtlicher Vorgaben



# B-Plan Nr. WD 124 „Rathausviertel West“: Geltungsbereich



## B-Plan Nr. WD 124 „Rathausviertel West“: Ziele und geplante Festsetzungen



### Nutzungsmischung auf der Fläche gemäß Vorgaben des Integrierten Handlungskonzeptes

- Festsetzung eines „Allgemeinen Wohngebiets“ (§ 4 BauNVO) im Bereich des Grundstücks der mehrgeschossigen Wohnbebauung Tödinghauser Str. 135-137 gem. jetziger Nutzung
- Festsetzung eines „Allgemeinen Wohngebiets“ (§ 4 BauNVO) entlang der Gedächtnisstraße zur Ergänzung der vorhandenen Wohnbebauung im Umfeld
- Festsetzung der übrigen Flächen als „Urbanes Gebiet“ (§ 6a BauNVO) → Wohnen sowie Gewerbe- & Bürogebäude, Gastronomie, Einzelhandel, Verwaltung und soziale, kulturelle und andere Einrichtungen, die die Wohnnutzung nicht wesentlich stören
- im Urbanen Gebiet Schaffung öffentlicher Flächen und Verbindungen für verbesserte Durchlässigkeit des Standortes → Vernetzung der nahe gelegenen innerstädtischen Grünflächen und gestalterische Einbindung in das innerstädtische Stadtgefüge